

Flüssigkeitszufuhr steht bei der Behandlung von Durchfällen an erster Stelle. Die durcheinandergeratene Darmflora kann zudem reguliert werden: beispielsweise mit Hefe.

Durchfall

Wirksame Biotherapeutika

Wenn es bei uns kälter wird, locken Reisen in warme Länder. Doch allzu oft wird die Freude am Urlaub getrübt: durch Durchfall.

Erwachsene überstehen Durchfälle leichter als Säuglinge, Kinder und ältere Menschen über 70 Jahren. In der Regel sind Durchfälle harmlos, aber nicht immer. Bei Alarmzeichen wie grossem Flüssigkeitsverlust mit Austrocknung, hohem Fieber, Schüttelfrost, Bauchkrämpfen, sollte möglichst schnell ein Arzt aufgesucht werden. Durchfälle können durch verschiedene Ursachen ausgelöst werden; häufig sind Darminfektionen, Schädigung des Darms durch Bakteriengiftstoffe und Antibiotika-Behandlung.

Durchfall richtig behandeln

Bei der Behandlung steht das Ersetzen der verloren gegangenen Flüssigkeit an erster Stelle. Bewährt hat sich die löfelfe Weise Gabe von speziellen Rehydratationslösungen. Schwerere Durchfälle müssen zusätzlich medikamentös behandelt werden, je nach Art mit Motilitätshemmern, mit Antibiotika und/oder Biotherapeutika – Arzneien mit lebensfähigen Mikroorganismen.

Heilende Hefe

Ein bekanntes Biotherapeutikum ist ein Stamm einer tropischen Wildhefe: *Saccharomyces boulardii*. Der Hefepilz bindet krankmachende Keime, befördert sie aus dem Körper und neutralisiert Bakteriengiftstoffe; durch gleichzeitige Antibiotika-Gabe wird er nicht inaktiviert.

Vista – Lesen Sie sich gesund.
www.vistaonline.ch

Natürlich gegen Durchfall

Perenterol® 20 Kapseln/Sachets dient zur Behandlung von Durchfallerkrankungen verschiedenster Ursache, sei es in den Ferien oder zu Hause. Die Aktivhefe wirkt krankmachenden Keimen entgegen und reguliert die gestörte Darmflora. Erhältlich in Ihrer Apotheke und Drogerie. Bitte lesen Sie die Packungsbeilage. Biomed AG, Dübendorf

